

Anlage zu - KEV 190 Anshr Inland - vom 12.08.2020

Vergabe-/Projekt Nr.:
4.47 2020 KIUS 1 /4.47 2020 KIUS

Bekanntmachung eines Öffentlichen Teilnahmewettbewerbs in Anlehnung an das KEV Formular 191.2 vom Boorberg Verlag

Bekanntmachungstext (ab hier) ¹⁾

Name, Anschrift des Auftraggebers (Vergabestelle), Telefon, Fax-Nr. sowie E-Mail-Adresse:

a) Stadtverwaltung Schorndorf - Fachbereich Gebäudemanagement, Karlstraße 3, 73614 Schorndorf, Deutschland

Kontaktdaten Vergabestelle, Telefon, Fax, E-Mail, Internet:

Kompetenzzentrum Vergabe Frau Christina Kaltsami
Karlstraße 3
73614 Schorndorf; Telefonnummer: +49 7181-602-2633; Faxnummer: +49 7181-602-72633; E-Mail: vergabestelle@schorndorf.de

Vergabeverfahren:

b) Freihändige Vergabe mit Teilnahmewettbewerb

Elektronische Auftragsvergabe mit Verfahren der Ver- und Entschlüsselung

c)

Art des Auftrags:

d) Planung und Ausführung von Bauleistungen

Ort der Ausführung:

e) 73614 Schorndorf

Art und Umfang der Leistung:

f) Vergabe von Planungs- und Bauleistungen für den Neubau einer Kindertagesstätte in Schorndorf, Aichenbachstraße 105 im Rahmen einer freihändigen Vergabe mit Teilnahmewettbewerb, Anzahl Kindergruppen: 6, Maximale Anzahl Kinder: 150, Programmfläche: ca. 820 m² (gem. Raumprogramm), Außenbereich: ca. 2.000 m² (entwurfsabhängig), Anzahl der Stellplätze: 8

Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen mit ausgeschrieben werden:

g) **Neubau einer Kindertagesstätte in Schorndorf**

Art und Umfang der einzelnen Lose und Angabe, wieviel Lose angeboten werden können:

h) Keine Losaufteilung

Voraussichtliche Frist für die Ausführung:

i) Beginn: _____ Ende: _____

Einreichung Baugesuch ab Mai 2021, Baubeginn 01.09.2021, Ende: 30.06.2022

Nebenangebote sind:

j) zugelassen nicht zugelassen

Ausschreibende Stelle, bei der die Vergabeunterlagen angefordert/ eingesehen werden können

l) **Anforderung bei: Staatsanzeiger für Baden-Württemberg GmbH, Breitscheidstraße 69, 70176 Stuttgart, Deutschland, Ansprechpartner: , Tel.: +49 711-66601-45; Einsichtnahme bei: Stadtverwaltung Schorndorf - Fachbereich Gebäudemanagement, Karlstraße 3, 73614 Schorndorf, Deutschland, Ansprechpartner: Frau Christina Kaltsami, Tel.: 07181 602 2633**

- bzw. Online-Plattform zum

Internetadresse: **www.vergabe24.de**

Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei unter folgender URL zur Verfügung:

<https://www.vergabe24.de/vergabeunterlagen/54321-Tender-173d87876ce-60077d81edc84c16>

¹⁾ Die Buchstaben a) bis x) entsprechen § 12 Abs. 1 Nr. 2 VOB/A.

Vergabe-/Projekt Nr.:
4.47 2020 KIUS 1 / 4.47 2020 KIUS

Entgelt für die Unterlagen:

Für die Übersendung der Unterlagen
in Papierform oder CD-ROM gilt:
(Ausnahmefall)

m) nein

ja Höhe des Entgeltes

35,39

€

Zahlungsweise: Lastschriftinzugsermächtigung

Empfänger: -

Kontonummer/IBAN: -

BLZ/BIC: -,-

Geldinstitut:

Verwendungszweck: Vergabeunterlagen in Papierform (inkl. CD): 35.39 Euro inkl. MwSt.

Die Unterlagen können nach kostenfreier Registrierung und

Verwendungszweck unbedingt angeben, sonst kann die Zahlung nicht zugeordnet und die
Unterlagen können nicht zugesandt werden.

IBAN: _____

BIC-Code: _____

Für das Herunterladen der Unterlagen von
einer elektronischen Vergabeplattform wird
kein Entgelterhoben.

Frist für Eingang der Teilnahmeanträge:

n) **17.09.2020 11:00**

Anschrift für Teilnahmeanträge:
Falls abweichend von a)
Telefon, Fax, E-Mail angeben

Voraussichtlicher Tag der Absendung
der Aufforderung zur Angebotsabgabe:

01.10.2020

Bindefrist für Teilnahmeantrag bis (Datum):

o) **31.3.2021**

Bei elektronischer Angebotsabgabe
Internet-Adresse der Vergabeplattform:

p) www.vergabe24.de

Sprache, in der die Teilnahmeanträge
abgefasst sein müssen: 2)

q) Deutsch

Folgende Mindestanforderungen an die wirtschaftlich und finanzielle Leistungsfähigkeit bzw. beruflichen und technischen Leistungsfähigkeit werden gestellt:

- Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit:

(1) Unverbindliche Erklärung eines in der EU niedergelassenen Kreditinstituts, dass dieses im Auftragsfall eine Vertragserfüllungsbürgschaft in Höhe von 5% der Bruttoauftragssumme stellen wird.

(2) Nachweis des Abschlusses einer Betriebshaftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme von 5 Mio. EUR für Personen- und Sachschäden und 3 Mio. EUR für Vermögensschäden oder Erklärung einer Versicherung, im Auftragsfall Versicherungsschutz in der geforderten Höhe zu stellen.

(3) Eigenerklärung über den Jahresumsatz in den vergangenen drei abgeschlossenen Geschäftsjahren einschließlich des Jahresumsatzes mit vergleichbaren Leistungen, jeweils aufgeschlüsselt nach schlüsselfertige Errichtung und Planungsleistungen. Diese Nachweise sind bei Bewerbergemeinschaften nur einmal vorzulegen.

- Technische und berufliche Leistungsfähigkeit:

(1) Angaben über die Zahl der in den letzten 3 abgeschlossenen Kalenderjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Lohngruppen mit gesondert ausgewiesenem Leitungspersonal

(2) Folgende Mindestreferenzen sind jeweils für die Leistungen "Schlüsselfertiger Bau" und "Objektplanung Gebäude und Innenräume" getrennt nachzuweisen:
Schlüsselfertiger Bau Vorlage mind. einer Referenz über eigenerbrachte Bauleistungen im Bereich "Hochbau allgemein" mit einem realisierten Auftragsvolumen von mindestens EUR 3 Mio. brutto in den letzten fünf abgeschl. GJ. Die Inbetriebnahme muss nach dem 01.01.2015 erfolgt sein. Das Gebäude muss in HolzModul-, bzw. Holz-Elementbauweise gefertigt sein. Vorlage mindestens einer Referenz über eigenerbrachte Planungsleistungen im Bereich "Objektplanung Gebäude und Innenräume" von mindestens Leistungsphase 2 bis 5 nach HOAI im Bereich "Kindertagesstätten" mit anrechenbaren Baukosten von mind. EUR 1,5 Mio. brutto in den letzten 5 abgeschl. GJ. Die LPH 5 muss nach dem 01.01.2015 abgeschlossen worden sein.

Zuschlagskriterien Teilnahmeantrag:

Die Bewertung der Teilnahmeanträge und somit die Auswahl der Bewerber, die zur Abgabe eines ersten Angebots aufgefordert werden, erfolgt in einem dreistufigen Verfahren.

Stufe 1: Zunächst wird geprüft, ob die Teilnahmeanträge den formalen Anforderungen genügen. Unvollständige Teilnahmeanträge, die trotz ggf. erfolgter Nachforderung von Unterlagen weiterhin unvollständig bleiben, können nicht berücksichtigt werden.

Stufe 2: Anschließend wird beurteilt, ob der Bewerber nach den vorgelegten Angaben und Nachweisen grundsätzlich geeignet erscheint, die verfahrensgegenständlichen Leistungen ordnungsgemäß zu erbringen.

Stufe 3: Schließlich wird unter den Bewerbern anhand der Bewertung der Referenzen beurteilt, wer unter den als grundsätzlich geeignet eingestuften Bewerbern im Vergleich zu den Mitbewerbern mit Blick auf die zu erbringenden Leistungen besonders geeignet erscheint und daher am weiteren Verfahren beteiligt werden soll.

Für die Auswahl werden jeweils nur die als priorisiert gekennzeichnete Referenz für „Schlüsselfertige Bauleistung“ sowie die als priorisiert gekennzeichnete Referenz für „Objektplanung Gebäude und Innenräume“ berücksichtigt. Hierzu sind die Referenzen durch den Bewerber zu priorisieren. Erfolgt, auch nach ggf. erfolgter Nachforderung, keine Priorisierung durch den Bewerber, so wird die Vergabestelle die Referenzen priorisieren und entsprechend in die Wertung einbeziehen.

Es sind maximal drei Referenzen je Themenblock für „Schlüsselfertiger Bau“ und „Objektplanung Gebäude und Innenräume“ zulässig.

Dabei werden die Referenzen **„Schlüsselfertige Bauleistung“** wie folgt bewertet:

Kriterium „Zeitpunkt Inbetriebnahme“
Inbetriebnahme vor dem 31.12.2015: 1 Punkt
Inbetriebnahme nach dem 01.01.2016 bis zum 31.12.2017 :2 Punkte
Inbetriebnahme nach dem 01.01.2018: 3 Punkte

Kriterium „Bauvolumen“ (KG 200 – 600)

Unter EUR 3 Mio. Brutto: 1 Punkt
EUR 3 bis 4 Mio. Brutto: 2 Punkte
Über EUR 4 Mio. Brutto: 3 Punkte

Kriterium „Gebäudeart“
Öffentliches Gebäude: 1 Punkt
Schulgebäude / Forschung / Lehre: 2 Punkte
Kindertagesstätte: 3 Punkte

Weiterhin werden die Referenzen **„Objektplanung Gebäude und Innenräume“** wie folgt bewertet:

Kriterium „Zeitpunkt Planungsleistung“
Leistung vor dem 31.12.2015 1 Punkt
Leistung nach dem 01.01.2016 bis zum 31.12.2017 2 Punkte
Leistung nach dem 01.01.2018 3 Punkte

Kriterium „Anrechenbare Herstellkosten“ (KG 300 + 400)
Unter EUR 1,5 Mio. brutto 1 Punkt
EUR 1,5 bis 3 Mio. brutto 2 Punkte
Über EUR 3 Mio. brutto 3 Punkte

Kriterium „Gebäudeart“
Öffentliches Gebäude 1 Punkt
Schulgebäude / Forschung / Lehre 2 Punkte
Kindertagesstätte 3 Punkte

Die Referenzen „Schlüsselfertige Bauleistung“ und „Planungsleistungen Gebäude und Innenräume“ werden jeweils mit 50% gewichtet.

Für den Fall, dass nach der vorstehend beschriebenen Vorgehensweise durch Punktegleichstand die vorgesehene Anzahl der zur Angebotsabgabe aufzufordernden Bieter überschritten wird, führt eine jüngere Referenz der Planungsleistung (späterer Zeitpunkt der Planungsleistung) zur Bevorzugung des Bewerbers. Bei gleichem Zeitpunkt entscheidet ggf. das Los. Sollte ein Bewerber keine oder mehr als eine Referenz priorisiert haben, nimmt die Vergabestelle die Priorisierung nach eigenem Ermessen vor.

Eröffnung der Teilnahmeanträge:

Datum, Uhrzeit ²⁾ s)
Ort ²⁾

17.09.2020 11:00

Stadtverwaltung Schorndorf - Fachbereich Gebäudemanagement, Karlstraße 3, 73614 Schorndorf, Zimmer: 2. OG

Falls abweichend von a) Telefon, Fax,
E-Mail angeben

Personen, die bei der Eröffnung anwesend
sein dürfen:

Sicherheiten gefordert:
(soweit schon bekannt)

Wesentliche Finanzierungs- und
Zahlungsbedingungen:

Rechtsform für
Bewerbergemeinschaften:

Verlangte Nachweise für die Beurteilung
der Eignung des Bewerbers:

q) Bieter und deren Bevollmächtigte

r) nein

ja

für Vertragserfüllung

für Mängelansprüche

für Vorauszahlung/Abschlagszahlung

s) Nach § 16 VOB/B, den Besonderen und Zusätzlichen Vertragsbedingungen

v) Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

w) Nachweis der Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit gemäß
§ 6a Abs. 2 VOB/A
Näheres siehe Nr. 3 Aufforderung zur Teilnahme am Wettbewerb - KEV 160 (T) A –

- Referenzen über vergleichbare Bau- und Planungsleistungen aus den
vergangenen fünf Geschäftsjahren
- Erklärung, aus der die durchschnittliche jährliche Beschäftigtenzahl des
Unternehmens und die Zahl seiner Führungskräfte in den letzten drei Jahren
- Eigenerklärung zur Haftpflichtversicherung
Eigenerklärung über den Jahresumsatz in den vergangenen drei
abgeschlossenen Geschäftsjahren für die schlüsselfertige Errichtung und
vergleichbare Planungsleistungen
- Aktueller Nachweis über die Eintragung des Unternehmens in das Berufs-
oder Handelsregister
- Eigenerklärung gemäß § 19 Abs. 3 Mindestlohngesetz (MiLoG)
- Eigenerklärung zu Ausschlussgründen gemäß § 124 GWB
- Eigenerklärung zu Ausschlussgründen gemäß § 123 GWB

Erklärung über die Zuverlässigkeit
Näheres siehe Nr. 4.2 Teilnahmeantrag - KEV 165 (T) Antr -

Stelle zur Nachprüfung behaupteter
Vergabeverstöße ist:

x) Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)
Regierungspräsidium Stuttgart, Ruppmannstr. 21, 70565 Stuttgart

²⁾ Angaben, wenn bereits bekannt